

Jesaja 14

DIE SCHRIFT · BUBER-ROSENZWEIG (1929)

¹ Denn ER erbarmt sich Jaakobs, wieder erwählt er Jissrael, bringt zur Ruhe sie auf ihrem Boden. Gastsassenschaft hängt sich an sie, sie gliedern dem Hause Jaakobs sich an,

² Und nahmen einst Völker sie weg und hießen sie mitkommen zu ihrem Ort oder eigneten sie sich ein - das Haus Jissrael auf SEINEM Boden! - zu Knechten und zu Mägden, so werden sie nun ihren Fängern Fänger, sie schalten über ihre Treiber.

³ Dann wirds geschehn, am Tag, da ER dir Ruhe bringt von deinem Bekümmern, von deinem Erzittern, von dem harten Knechtsdienst, damit du geknechtet wurdest,

⁴ dann wirst du dieses Gleichwort dem König von Babel auflasten, du wirst sprechen: Ach wie muß feiern der Treiber, feiern die Erdreistung!

⁵ Zersplittert hat ER den Stecken der Frevler, den Stab der Zwingherrn,

⁶ der Völker schlug im Überwallen, unablässigen Schlags, schaltete im Zorn mit den Stämmen, ein Hetzen ohne Einhalt.

⁷ Nun ruht alles Erdland, es rastet, sie brechen in Jubel aus.

⁸ Ob dir freuen sich auch die Wacholder, die Zedern des Libanon: Seit du dich hingelegt hast, steigt der Fäller nicht mehr herauf, auf uns zu.

⁹ Das Gruftreich drunten zittert dir, deinem Kommen entgegen, erweckt dir die Gespenster, die Leitwidder der Erde, läßt aufstehn von ihren Stühlen der Stämme Könige alle.

¹⁰ Alle wechselsagen sie, sie sprechen zu dir: »Auch du bist wie wir versiecht, bist uns gleichgeworden,

¹¹ zur Gruft mußte hinab deine Hoffart, das Rauschen deiner Harfen, Maden sind dir untergebettet, Gewürm ist dir Decke.«

¹² Ach wie bist du vom Himmel gesunken, Schimmerer, Sohn des Frührots, niedergehauen zur Erde, Überwinder der Stämme!

¹³ Du, du sprachest in deinem Herzen: Himmelhoch steige ich auf, höher als die göttlichen Sterne erhebe ich meinen Stuhl, sitze hin auf den Berg der Begegnung am Lendenbuge des Nordens,

¹⁴ hochauf steige ich, wolkenkuppenhoch, mit dem Höchsten messe ich mich dann!

¹⁵ Jedoch du mußttest zum Gruftreich hinab, zum Lendenbuge der Tiefe!

¹⁶ Die dich einst sahen, betrachten dich nun, sie besinnen dich: »Ist dies der Mann, der das Erdland zittern ließ, Königreiche schüttern ließ,

¹⁷ den Weltkreis machte wie Wüste, seine Städte niederriß, seine Gefesselten nie losgab nach Haus?«

¹⁸ Der Stämme Könige alle, allsamt liegen sie in Ehren, jedermann in seiner Behausung,

¹⁹ du aber, hingeworfen bist du, abseits von deinem Grab, wie ein verabscheuter Wildling, überkleidet mit Erwürgten, Schwertdurchbohrten, die hinabmußten tief unter Steine, - wie ein zertretenes Aas.

²⁰ Du darfst dich nicht jenen im Begräbnis vereinen, denn du hast dein Land verderbt, dein Volk hast du erwürgt. In die Zeit hin wird nicht wiederberufen der Bösewichtsame.

²¹ Bereitet seinen Söhnen die Schlachtbank um die Schuld ihrer Väter, daß gar nie sie aufstehn, das Erdland ererben, die Fläche der Welt mit Bedrängern füllen.

²² Ich stehe wider sie auf, ist SEIN des Umscharten Erlauten, ich rotte an Babel aus Namen und Nachblieb, Sproß und Schoß, ist SEIN Erlauten,

²³ ich mache es zum Erbe des Igels, Wassersümpfen, ich fege es hinweg mit dem Fegebesen Vertilgung. Erlauten ists von IHM dem Umscharten.

²⁴ ER der Umscharte hat geschworen, sprechend: Geschiehts nicht so, wie ich es ermaß, ersteht es nicht, wie ich es beschloß,

²⁵ Assyrien in meinem Land zu zerbrechen, auf meinen Bergen trete ichs nieder, daß weiche von ihnen sein Joch, sein Frondruck von der Schulter weiche,!

²⁶ Dies ist der Beschluß, beschlossen über alles Erdland, dies ist die Hand, gereckt über alle Stämme.

²⁷ Ja, beschlossen hat ER der Umscherte, wer vereitelts? die gereckte Hand ist die seine, wer kehrt sie ab?!

²⁸ Im Todesjahr des Königs Achas geschah dieses Lastwort:

²⁹ Freue dich nimmer, du Philistää allzumal, daß der Stab deines Schlägers zerbrach, denn aus der Wurzel der Schlange fährt eine Otter, und deren Frucht ist ein geflügelter Drache.

³⁰ Auf meiner Trift weiden sollen die Armen, die Dürftigen in Sicherheit lagern, aber deine Wurzel töte ich durch Hunger, und jener erwürgt deinen Rest.

³¹ Heule, Ratstor, schreie, Stadt, wanken muß du Philistää allzumal, denn qualmgleich kommt es von Norden, in seiner Heergemeinde ist keiner vereinzelt.

³² Und was antwortet man den Boten der Stämmewelt? - Ja, ER hat Zion gegründet, und darein bergen sich die Gebeugten seines Volks.